

HEYNE <

Das Buch

Kerstin Simoné übermittelt als Medium die Botschaften der Wesenheit Thoth, der als ägyptischer Gott der Weisheit bezeichnet wird und uns aus Atlantis als Lehrer bekannt ist. In *Projekt Menschheit* erklärt Thoth anschaulich die grundlegenden Strukturen innerhalb unseres Universums und ihr Wirken auf das Schicksal der Menschheit. Eindringlich und dennoch immer liebevoll spricht er auch über kontroverse Themen unserer modernen Zeit und zeigt, wie jeder Mensch seine eigene Göttlichkeit entdecken, schützen und voll zum Erblühen bringen kann.

Die Autorin

Kerstin Simoné, geboren 1963, spürte schon als Kind, dass sie über besondere helllichtige Kräfte verfügt. Auf Basis einer mehrjährigen intensiven Ausbildung zum Medium entwickelte sie ihre ganz eigene Technik des Channelns. Ihre Bücher, in denen sie die Botschaften des Geistwesens Thoth übermittelt, wurden zu Bestsellern der Channeling-Literatur. Kerstin Simoné lebt mit ihren beiden Kindern in der Nähe von Berlin.

Kerstin Simoné

THOTH

Projekt Menschheit

Wegweiser für den Aufstieg

WILHELM HEYNE VERLAG
MÜNCHEN

Das vorliegende Buch ist sorgfältig erarbeitet worden.
Dennoch erfolgen alle Angaben ohne Gewähr.
Weder Autor noch Verlag können für eventuelle Nachteile oder Schäden,
die aus den im Buch gemachten praktischen Hinweisen resultieren,
eine Haftung übernehmen.



Verlagsgruppe Random House FSC-DEU-0100
Das für dieses Buch verwendete
FSC®-zertifizierte Papier *Holmen Book Cream*
liefert Holmen Paper, Hallstavik, Schweden.

Taschenbucherstausgabe 10/2011

Copyright © 2006 by Smaragd Verlag, 57614 Woldert (Ww.)
Copyright © 2011 dieser Ausgabe by Wilhelm Heyne Verlag, München,
in der Verlagsgruppe Random House GmbH
Printed in Germany 2011
Umschlaggestaltung: Guter Punkt, München
Umschlagmotiv: © argus/shutterstock
Herstellung: Helga Schörnig
Satz: Leingärtner, Nabburg
Druck und Bindung: GGP Media GmbH, Pößneck
ISBN 978-3-453-70174-8

www.heyne.de

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	7
Wer ist Thoth?	17
Wie alles begann	20
Zeiten in Freiheit	28
Die allumfassende Ebene des Seins (»Die galaktische Förderung«)	48
Außerirdische und die Wahrheit über die Wesenheiten des gesamten Universums	76
Die sieben Siegel und ihre Tore	92
Die sieben »Schöpfergötter« der Zyklen und Dimensionen	111
Die Quellexistenzebene	125
Die Funktion und Bedeutung der <i>Blume des Lebens</i>	139
Die Aktivierung des Schlüssels zum Wissen, das in jedem Menschen verborgen ist	148
Warum der Planet Terra im Bereich der Pole aufzubrechen beginnt	176
Die Polarlichter	178

Die veränderte Magnetstruktur und ihre Auswirkung auf alle Lebewesen	184
Die Abläufe im Inneren eures Heimatplaneten	198
Dimensionen	216
Was sind <i>schwarze Löcher</i> ?	227
Was auf dem Planeten Terra zur Zeit geschieht	231
Die weltweiten globalen Veränderungen des Planeten Terra (übermittelt von Gaia, Mutter Erde)	266
Die weltweiten globalen Veränderungen des Planeten Terra (übermittelt von Thoth)	280
Das Hologramm und seine Bedeutung	295
Die wahre Bedeutung der Zeit	307
Die Macht der Gedanken	325
Die Lehre vom richtigen Manifestieren	349
Der menschliche Körper, Krankheiten und die Aura . .	358
Die Indigo-Kinder	392
Die Auswirkungen der Hochfrequenzstrahlung auf eure Körper	406
Die Bedeutung der Nahrung für die Menschheit	426
Lichtnahrung und ihre Bedeutung in der Jetzt-Zeit . .	444
Die Tiere und das Leid ihrer Seelen	450
Wer sind die wahrhaft Mächtigen?	466
Nachwort	472
Meine kleine Tsunami-Geschichte	475
Nachrichten für die Neue Zeit	478

Vorwort

Nun, wie findet man die richtigen Worte dafür, oder besser, wie finden sie dich? Ich wurde durch dieses Buch bisher von der Wesenheit Thoth geführt und muss mich nun, in diesem Teil des Buches, vollkommen selbstständig daranmachen, die richtigen Worte zu finden. Dabei wird mir erst richtig bewusst, wie schön es ist, wenn die Worte einer anderen Wesenheit (in diesem Falle Thoth) durch mich hindurch fließen, und je öfter ich diese Energieform in mir vernommen habe, desto stärker und einfacher wurde der Energietransfer zwischen uns. Es ist kaum mit menschlichen Worten zu beschreiben, wie ich während des Schreibens mit den Übermittlungen konfrontiert und oftmals in meiner Realität vollkommen überrascht wurde. Und natürlich musste ich all die Dinge erst einmal für mich verarbeiten und lernen, sie zu verstehen.

Es war wichtig für mich, die Durchsagen für mich anzunehmen, um bereit zu sein, sie in die Realität umzusetzen. Die Wesenheit Thoth ist ein sehr liebevoller Lehrer, und ich bin dankbar dafür, dass ich von ihm unendlich viel lernen konnte. Ich bin aufgewacht und musste feststellen, wie sehr ich vorher den alten Verhaltensmustern dieser Seinsebene er-

legen war. Es fiel mir oft nicht leicht, von dem einen oder anderen Gedanken abzulassen, aber dennoch, es gibt für mich keinen Weg mehr zurück, denn das, was nach dem Zulassen des vollkommen Neuen auf euch wartet, ist zu schön, um es noch einmal loszulassen. Ich danke dem Himmel für diese wunderbare Begegnung, die sich auf so unglaubliche Weise ereignet hat.

Nie zuvor hätte ich gedacht, dass einmal die Wesenheit Thoth durch mich sprechen würde. Niemals wäre mir diese Wesenheit in den Sinn gekommen, und ich werde den Moment dieser Begegnung niemals vergessen, denn sie ereignete sich durch den Tod meines geliebten Freundes Jürgen, den ich bis heute sehr vermisse und den ich nie in meinem Leben vergessen werde. Wie sehr würde ich ihn in meine Arme schließen wollen und ihm dafür danken, dass er mich zu Thoth geführt hat.

Ich war schon als kleines Mädchen ein sensitiver Mensch, der sehr leicht den Kontakt zu Verstorbenen aufnehmen und mit ihnen sprechen konnte. Ich weiß wirklich nicht, wie und warum dies passiert, aber sie sind bei mir »in der Leitung«, und ich kann vieles im Hier und Jetzt noch für sie klären. Den Vater meines lieben Freundes Boris habe ich nie gekannt, doch ich konnte alle seine Gedanken, Geschehnisse aus seinem Leben, die er mir mitteilte, seinen Tod und seinen Kummer beschreiben, und er liegt mir bis zum heutigen Tage liebend gerne »in den Ohren«. Er möge mir verzeihen, aber das ist lieb von mir gemeint. Er möchte längst vergangene Situationen aus seinem Leben mit seinem Sohn durch mich erlösen. Ich höre ihm gerne zu, und ich konnte zwi-

schen Boris und ihm auch immer sehr gut »dolmetschen«. So finden beide ihren Frieden, und mir macht es Spaß, dass ich ihnen helfen kann.

Nun bin ich von meinem lieben verstorbenen Freund Jürgen abgekommen. Er war mir immer ein sehr guter Freund, und als ich von seinem plötzlichen Tod erfuhr, fiel ich in eine tiefe Trauer. Ich konnte nicht verstehen, dass ich ihn nun nie wieder in meine Arme schließen und mit ihm lachen durfte. Es fühlte sich an, als wäre ich in einem fremden Film gestrandet. Eines Tages wurde mir plötzlich übel und schwindelig, und ich musste mich mehrfach übergeben. Dann ereignete sich etwas, was ich schwer mit Worten beschreiben kann: In meinem Kopf hörte ich die Stimme von Jürgen nach mir rufen und folgte seinem Ruf. Ich schloss meine Augen und sah ihn vor mir. Er war gefangen in einem Raum, und bei ihm waren »unangenehme« Wesenheiten, die ich nur facettenhaft wahrnehmen konnte. Er hatte unendliche Angst und wusste nicht, wo er war. Er war »freiwillig« aus dem Leben geschieden und steckte in einer »Zwischenwelt« fest. Ich versuchte, ihn zu beruhigen und ihm Kraft zu übertragen, damit er sich nicht so unendlich einsam fühlte, und bat seine spirituellen Begleiter um Schutz und Geleit aus diesem Raum der Zerrissenheit. Sie brachten ihn zurück ins Licht. Das Licht wurde ein rotierendes Indigoblau, in dem er dann vor meinem geistigen Auge verschwand. Seine Seele war voller Angst, und somit tauchte er ab in die Sphären der Heilung, um dann im Anschluss seine weitere Seelenreise im unendlichen Universum anzutreten. Ich habe mich sehr lange mit ihm unterhalten und alles zu ihm gesagt, was ich ihm schon immer mitteilen wollte. Ich wünschte, ich hätte ihn noch einmal in

meine Arme schließen können. Nur ein letztes Mal! Er fehlt mir so sehr, und ich danke ihm dafür, dass er mich in genau diesem Moment einer Wesenheit vorstellte, die mich bis zum heutigen Tage begleitet.

Ich weiß bis heute nicht, wie diese Zusammenhänge sich erklären, da ich nicht wage, die Art unserer ersten Begegnung für mich zu erfragen. Es war keine leichte Schule innerhalb der Anfangszeit, denn ich musste erst für mich lernen, wie ich einen Zustand erreichen kann, in dem ich meinen Verstand nicht in die Übermittlungen hineinmische. Etliche Kapitel und Übermittlungen wurden in der Anfangszeit wieder »von ihm gelöscht«, und er brachte mir mit einer beharrlichen Ruhe und einem unbeschreiblich liebevollen Verständnis die Art der Übertragung von Übermittlungen von ihm bei, ohne währenddessen innerhalb meines Verstandes zu sein. Ich war während der ganzen Zeit außen vor, und Thoth drückte sich durch mich und meine schreibenden Finger aus. Es war ein Gefühl, das sich von Woche zu Woche steigerte, und der Unterschied von damals zu heute ist kaum in Worte zu fassen.

Die Wesenheit Thoth ist in meinem »alltäglichen Leben« mein bester Lehrer geworden, und ich liebe seine humorvolle Energie, die voller Liebe, aber dennoch konsequent ist. Ich konnte viel durch Thoth lernen und bereits in meinem Leben für mich umsetzen, und so danke ich ihm aus tiefstem Herzen, dass er mir so eindringlich und beharrlich meine »Stolperfallen« aufzeigte, die nicht immer schön waren. Ich danke auch für seine Liebe und Geduld, da ich immer wieder in vermeintliche »Stolperfallen« stürzte und er diese immer nur als eine Zeit der Reife und inneren Schule bezeichnete.

Ich denke, ich war für ihn ein wirklich »harter Brocken«. Ich bin froh und dankbar, dass er bis heute mein Lehrer ist und mich in tiefer Freundschaft auf meinem Weg begleitet. Hätte ich am Anfang gewusst, wie leicht es mir heute fällt, seine Worte zu verstehen, hätte ich bestimmt einige »Pannen« auf meinem Weg ausgelassen. Es war für Thoth sicherlich nicht leicht, mich dabei beharrlich zu unterstützen, meine Gedanken endlich loszulassen, damit er seine Energie durch mich fließen lassen konnte. Vollkommen eigenständig und in einem Tempo, das mir oftmals fast der Kopf zu zerspringen drohte, hat er seine Worte durch mich in dieses Buch übertragen.

Oft war ich nach vier Stunden vollkommen fertig und fühlte mich wie nach einem Marathonlauf, denn ich musste die übertragenen Worte gleichzeitig auch für mich innerhalb meiner Realität verarbeiten, was mich oft von der einen in die nächste »Ohnmacht fallen« ließ. Nun, nicht immer macht es Freude, alte Gewohnheiten und Strukturen loszulassen und die Wahrheit für sich anzunehmen. Viele Zweifel pflasterten meinen Weg, und auch ich bin meinen Ängsten oftmals erlegen und musste mich mühsam wieder zu neuen Taten bewegen. An manchen Tagen war ich eher mutlos und hatte starke Zweifel an meiner Fähigkeit, dieses Buch jemals fertigstellen zu können. Jedoch erhielt ich immer die bestmögliche Unterstützung von meinem geliebten Lehrer Thoth, der mir ununterbrochen liebevolle Hinweise gab. Diese Hinweise erschienen zum größten Teil in Form von Botschaften innerhalb meiner Realität. Ich habe dann immer die Zusammenhänge klar erkennen können, und es ergab sich ein vollkommen neues und leicht verständliches Bild für mich.

Meine Sichtweise veränderte sich fast täglich, und es verging kaum ein Tag, an dem mir nicht ein großartiger Aha-Effekt geschenkt wurde. Auf einmal verstand ich die gesamten Abläufe innerhalb meiner Welt und sah sie mit anderen Augen und hatte plötzlich das Gefühl, die Welt wie in einem Film zu betrachten. Ich spürte am eigenen Leib, wie sich Realitäten gestalteten und wie sehr ich daran mit meinen Gedanken beteiligt war. Diese Lektionen wurden mir mit einer ständigen Steigerung jeden Tag aufs Neue aufgezeigt, bis ich regelrecht spielerisch mit allen »Schöpfungen« meines Tages umging. Mehr und mehr verstand ich, dass ich diejenige war, die ihre vollständige Realität erschafft, ohne Wenn und Aber. Es gab keinen Moment, in dem ich feststellen konnte, dass meine Realität nicht mehr meinen Gedanken entsprang, und keinen Tag mehr, an dem ich noch einmal mein »altes« Leben lebte.

Ich stand früh mit einem neugierigen Lächeln auf und ließ mich von Thoth liebevoll durch die Schule meines Lebens geleiten. Ich begriff mehr und mehr die Abläufe innerhalb »unserer Welt« und erlebte keinen Tag der erholsamen »Pause« mehr. Aber ich bin ehrlich, ich möchte gar keine Pausen mehr erleben. Es ist wunderschön, die Welt jeden Tag aufs Neue erwachen zu sehen und zu wissen, ich bin der Erschaffer meiner eigenen Realität und trage allein die Verantwortung für meine »Welt«. Ich danke für diese wunderbare Schule, die mir durch Thoth zuteilwurde, und ich danke für das Wunder der Geschenke, die mich durch diese wunderbare Begegnung mit Thoth lehrten, viele Dinge in meinem Leben zu verstehen. Nein, es waren nicht viele Dinge: Es waren *alle* Dinge, die sich für mich als neu offenbarten.

Ich fühle mich, als wäre ich noch einmal geboren worden, denn mir wurde klar, dass ein Mensch erst wirklich lebt, wenn er bewusst und weise lebt. Wenn er imstande ist, mit wirklich offenen Augen durch sein Leben zu gehen, und vor allem in Liebe. Ich verstehe alles innerhalb meiner Realität vollkommen anders und neu und sehne mich nicht eine Sekunde nach meinem »alten Leben«. Erst jetzt fühle ich mich frei und lebendig. Erst jetzt kann ich alles bewusst erleben und wahrnehmen. Erst jetzt kann ich in allen Bereichen meines Lebens wirklich Freude empfinden, denn ich weiß, dass ich etwas innerhalb meiner Gedankenwelt ändern muss, wenn ich außerhalb meiner Freude bin. Ich bin dafür verantwortlich, wie ich mich fühle und wie sich meine Realität gestaltet. Nur ich allein, und dessen war ich mir vorher niemals bewusst.

Ich möchte Ihnen, liebe Leserin, lieber Leser, daher nahe legen, dieses Buch mehrmals zu lesen, denn ich kann Ihnen aus eigener Erfahrung sagen, dass sich wirklich eine sich stets steigende Energie hinter den Worten verbirgt. Ich möchte auch darauf hinweisen, trotz Querverweise innerhalb der Kapitel, das Buch erst einmal komplett durchzulesen. Dabei bauen sich systematisch ein Grundbewusstsein und tiefes Verständnis auf. Die meisten Fragen, die sich innerhalb eines Kapitels für Sie stellen mögen, werden meist schon in den anschließenden Zeilen oder im nächsten Kapitel beantwortet.

Es mag sein, dass Sie nun erwarten, innerhalb dieses Buches durch die Wesenheit Thoth Überlieferungen aus dem alten Ägypten übermittelt zu bekommen, was zum jetzigen Zeitpunkt für die Entwicklung der Menschheit jedoch nicht

von Bedeutung ist, da es die Menschen in ihrer jetzigen Phase des Seins nicht weiterbringen würde. Stattdessen wird erklärt, wie wir Menschen in der Jetzt-Zeit mit der uns bevorstehenden Veränderung auf dem Planeten Terra umgehen sollten und wie wir die Erfordernisse innerhalb unserer jetzigen Inkarnation bewältigen können. Es ist für die Menschheit von höchster Priorität, sich mit den Begebenheiten innerhalb der jetzigen Epoche zurechtzufinden und hilfreiche Hinweise für das Leben im Hier und Jetzt zu bekommen. Es werden grundlegende Strukturen innerhalb unseres Universums aufgezeigt und in ihrem Wirken erklärt, und dennoch konzentriert sich das Geschriebene hauptsächlich auf das tiefe Verständnis für die Abläufe in unserer Jetzt-Zeit und hält dafür hilfreiche und praktische Anwendungen bereit.

Die übermittelten Worte eröffnen Ihnen eine verborgene Energie, die in uns allen steckt. Mit steigendem Bewusstsein offenbarten sich mir immer tiefere Erkenntnisse, aus denen sich immer wieder ein neues Bild formte, das mir noch tiefere Einblicke in die Weisheiten gestattete, und so steigerten sich bei jedem erneuten Lesen mein Verständnis und meine Sichtweise. Ich habe mein Bewusstsein verändert, und damit änderte sich auch ständig meine Aufnahmefähigkeit für das Wissen, das hinter den übermittelten Weisheiten steckt. Dies ist ein sich stetig steigernder Prozess, und hier liegt eine Energie verborgen, die ich unmöglich in Worte fassen kann.

»Den Menschen, die bereit sind, die Wahrheit zu empfangen und sich ihr zu öffnen, werden sich vollkommen neue und ungeahnte Tore und Pforten der Weisheit eröffnen, und sie können die Geheimnisse des Ganzen verstehen und empfangen.«

Ich wünsche mir aus tiefster Seele, dass dieses Wissen und diese energetische Weisheit möglichst viele Menschen hier auf unserem Heimatplaneten erreichen. Dass diese Worte die Herzen aller Menschen berühren und wir alle gemeinsam mit unserer tief gelebten Erkenntnis in die höhere Schwingungsfrequenz unserer Heimatgalaxie eintauchen. Wie schön ist für einen Menschen das »Abtauchen« innerhalb unserer wunderschönen Ozeane, um die Wunder dieser Welten zu beobachten und ihnen zu begegnen, und wie schön wird dieses »Auftauchen« in den Ozean des unendlichen Universums sein mit all den Wundern, die uns noch begegnen werden. Öffnen wir unser Herz und unseren Geist und »tauchen« wir gemeinsam in die Welt der Wunder, die noch auf uns wartet. Ich wünsche Ihnen, liebe Leserin und lieber Leser, viel Erfolg, tiefe Erkenntnis und wunderschöne Begegnungen mit sich »selbst«.

*Das größte Wunder steckt innerhalb unseres Geistes
und seiner unendlichen Kraft,
und in dieses Geheimnis einzutauchen,
ist eine wahre Reise wert.*

IN TIEFER VERBUNDENHEIT
KERSTIN SIMONÉ

Wer ist Thoth?

Die Wesenheit Thoth hat hier bei euch auf dem Planeten Terra eine vielfältige Bedeutung und ist in vielen Personenbeschreibungen wiederzufinden. Sie war für euch der dreimal große Meister Hermes Trismegistos, der Meister aller Meister, der Schriftgelehrte der Götter, der im alten Ägypten wohnte zu Zeiten, als das heutige Menschengeschlecht noch in seinen Anfängen stand, und als Isis und Osiris noch auf Erden wandelten. Er ist die Quelle und Begründer der hermetischen Lehren, war der Vater der okkulten Weisheit und Astrologie sowie der Entdecker der Alchimie.

Ihr habt diese Wesenheit in vielfältiger Weise beschrieben und ihre Wunder und Taten verkündet. Die Wesenheit Thoth verfügte über die Fähigkeit, Jahrhunderte im Fleisch auf Erden zu wandeln, ohne dabei zu altern und zu sterben. Die Wesenheit Thoth kam viele Male auf den Planeten Terra und verkündete Wahrheit, Weisheit und Liebe. Die Lehren und Schriften sollten der menschlichen Rasse für ihre Entwicklung dienlich sein und sie in die höheren Seinsebenen aufsteigen lassen. Nur den weisen Adepten werden diese Lehren zugänglich gemacht.

*»Wenn sich der Geist der Wahrheit öffnet und
die Ohren bereit sind, zu hören,
dann kommen die Worte,
die den Geist mit Weisheit erfüllen.«*

Viele Wesenheiten der menschlichen Rasse haben versucht, die verbliebenen Relikte aus längst vergangenen Tagen zu deuten, aber von einer Überlieferung zur nächsten gingen immer mehr wichtige Bestandteile verloren. So wurden über die Zeiten hinweg viele der Weisheiten und Überlieferungen verfälscht und konnten somit den wahren Sinn nicht mehr überliefern. Der menschliche Verstand ist nicht dazu fähig, mit seiner dreidimensionalen Sichtweise Relikte aus alten weisen Zeiten zu deuten. Durch die menschliche Sprache werden wichtige Bestandteile außer Acht gelassen, und die wahre Bedeutung der Schriften und Relikte konnte somit nicht übermittelt werden. Von Epoche zu Epoche wurden die Schriften und Lehren stetig verfälscht und mit der dreidimensionalen Denkweise der menschlichen Rasse durchtränkt.

Thoth ist eine Wesenheit, die sich schon in den längst vergangenen Zeiten auf dem Planeten Terra inkarniert hatte, um die Wesenheiten die kosmischen Weisheiten zu lehren. Sein Ziel ist es, durch alle Zeiten die menschliche Rasse und alle auf dem Planeten Terra inkarnierten Wesenheiten durch seine unendliche Liebe und sein Wissen zu unterstützen und sie fortwährend zu wahrer Weisheit zu führen. In dieser Ebene des Seins kann sich jede Wesenheit innerhalb der Dichte der Materie im Bewusstsein höher entwickeln. Hier auf dem Planeten Terra befinden sich die Tore und Siegel, die die Dimensionen des Seins miteinander verbinden. Hier kann sich

eine Wesenheit in ihrer Schwingungsfrequenz höher entwickeln und dadurch die Tore in die höheren Sphären des Seins durchschreiten. Durch die in diesem Buch übermittelten Worte werdet ihr mehr und mehr das Zusammenspiel aller Begebenheiten verstehen können. Alle Fragen, die sich dabei ergeben, werden nach und nach genauestens erklärt werden. Es wird im Anschluss ein klares Bild entstehen, und wenn die Worte euer Herz erreichen, wird euer Bewusstsein wachsen und sich euch ein neues Verständnis offenbaren.

Die Wahrheit ist einfach und lichtvoll und keinesfalls mit schwierigen Meditationsübungen und Regeln verbunden. Die kosmische Weisheit ist rein und klar, dennoch erfordert das Verstehen dieser Weisheiten die Klarheit und Reinheit des Geistes und die Bereitschaft, sich diesen Lehren zu öffnen, ohne den menschlichen Verstand zurate zu ziehen. Mögen die Worte euer Herz berühren und euren Geist durchfluten. Mögen euch all die hier übermittelten Weisheiten von den Bindungen dieser Ebene des Seins befreien und euch in die höheren Sphären des Seins aufsteigen lassen.

So sei es!

IN TIEFER LIEBE, THOTH

Wie alles begann

Hier auf dieser Ebene des Seins wurde die Wahrheit buchstäblich vollkommen verfälscht. Ihr lebt in dem Irrglauben, dass die Menschheit erst seit ein paar tausend Jahren hier auf dem Planeten Terra existiert. Ihr glaubt euren Lehren und Geschichtsübertragungen, die besagen, dass ihr vom Affen abstammt. Wie unsinnig, und doch glaubt ihr anderen Wesen auf eurer Seinsebene, ohne euch die Mühe zu machen, dieses Lügenmärchen zu überprüfen. Ihr braucht nur in euer Herz zu lauschen, und dieses würde euch augenblicklich zu erkennen geben, dass diese Überlieferungen nicht stimmen *können*. Die Menschen sind vollkommen unterschiedlich zum Affen und seiner ganzen Struktur des Seins. Es ist wahrlich eine Tierart, die in ihrer Form dem Menschen sehr ähnlich ist, was aber keinesfalls besagt, dass der Affe euer Vorfahre ist. Dies ist eine große Lüge, doch ihr akzeptiert diese als eure Realität. Ihr überlasst viel zu oft das Denken und Handeln anderen und findet euch mit den Unwahrheiten und verfälschten Bildern der Realität ab. Dann geht ihr zur Tagesordnung über und vertraut auf das Wissen, das ihr durch eure Medien und eure Wissenschaft übermittelt bekommt. Nun, ich kann euch versichern, dass dies nicht so ist, son-

dern eine perfekt inszenierte Lügengeschichte eurer Gesellschaft und derjenigen, die euch hier auf dieser Ebene des Seins zu steuern versuchen.

Ihr seid allesamt fremdgesteuerte Wesenheiten, und nur einige unter euch haben sich schon aus den Fesseln befreit und begeben sich in eine freie und erfüllte Realität. Es gibt viele hier auf dem Planeten Terra, die den Sinn eures Hierseins zu ergründen versuchen und für sich die Antworten darauf zu finden erhoffen. Dies ist leider durch die verfälschten Schriften und falsch interpretierten Deutungen alter Relikte nicht möglich, da sie allesamt immer einen wichtigen und entscheidenden Teil des darin enthaltenden Wissens nicht wiedergeben. Dieser Teil wurde wissentlich ausgelöscht, um euch den Weg aus dieser Ebene zu erschweren oder gar unmöglich zu machen.

Es fehlt immer ein bedeutendes Glied in der Kette all der übermittelten Weisheiten in euren Schriften, und durch die vielfachen Überlieferungen wurden auch immer wieder die Übersetzungen verfälscht. Ihr kennt die Sprachen nicht, und auch nicht ihre Bedeutung in den alten Zeiten. Ihr versucht, diese mit eurem Verstand zu deuten, dieser ist aber durch eure dreidimensionale Sichtweise nicht in der Lage, dieses fehlerfrei zu tun. Eure Sichtweise ist eingeschränkt, da ihr nicht über die Fähigkeit verfügt, multidimensional zu denken und zu fühlen. Ihr versucht, alle Dinge mit euren »begrenzten« Worten zu bekleiden, und diese verfälschen den Gesamtausdruck und die Bedeutung solcher Überlieferungen drastisch. Ihr versucht, euer Bestes zu geben, aber dieses ist euch leider durch eure Sichtweise nicht möglich. Ihr müsst anfangen, mit eurem Herzen zu sehen und zu hören.

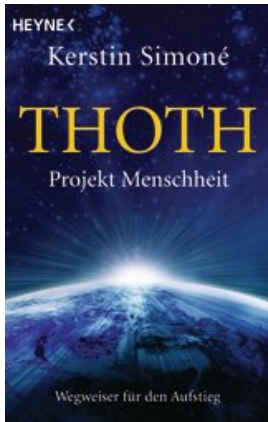
Die Zeichen und Schriften alter Zeiten, die dazu da waren, das Wissen und die Weisheit für alle Zeiten zu bewahren, sind nicht mit dem menschlichen Verstand und euren Worten zu übersetzen. Der Mensch kann in seiner »begrenzten« Art des Denkens keine Zeichen und Formen aus vergangenen Epochen übersetzen.

Es ist ihm nicht möglich, diese Form der Sprache zu verstehen, da sein Verstand ihn daran hindert, die Zeichen mit dem Herzen zu deuten. Es kommen immer menschliche Aspekte in die Überlieferungen mit hinein und vermischen die Wahrheit mehr und mehr. Es ist zwischenzeitlich so vieles in seiner wahrhaftigen Form verändert worden, dass es unmöglich ist, die Wahrheit in diesen Überlieferungen zu erkennen. Wichtige Bausteine wurden entfernt und sichergestellt. Glaubt ihr wahrlich, dass die Menschen diese Monumente und Schriftzeichen in ihrer ursprünglichen Form aufgefunden haben? Nun, da irrt ihr, denn es waren schon immer Wesenheiten in eurer Seinsebene daran interessiert, die Wahrheiten zu verfälschen. So waren sie euch immer einen Schritt voraus, um euch das Erreichen von Erleuchtung und vollkommener Erkenntnis absichtlich zu erschweren. Sie entfernten Wichtiges und veränderten die Form. Die Originale und das Geheimwissen wurden von den Mächtigen eurer Ebene des Seins gesichert und fest vor dem sterblichen Volk verschlossen gehalten.

Nun, wie könnt ihr dann die Wahrheit finden und vor allem richtig erkennen, wenn all den Überlieferungen wichtige Bestandteile fehlen? Seht ihr, darin liegt das Problem, denn ihr seid dazu aufgefordert, diese Überlieferungen mit eurem Herzen zu verstehen und vor allem für euch selbst zu deuten.

Gebt diese Arbeit nicht in die Hände von ebenso ahnungslosen Geschöpfen und vertraut nicht auf das, was sie euch übermitteln. Sie sind selbst Unwissende eurer Seinsebene und können die universelle Sprache sowie die tiefere Bedeutung der Schriftzeichen und Formen nicht übersetzen. Sie können es nicht, und schon gar nicht ihr Verstand! Euer Verstand ist begrenzt, und die kosmischen und geometrischen Weisheiten des Universums sind unbegrenzt und erfordern zur Deutung einen ebenso unbegrenzten Geist. Lasst all euer »Menschendenken« los und schaltet euer Herz ein, um zu verstehen. *Fühlt* die Worte und die Deutungen alter Lehren und findet den wahren Kern der Überlieferung in eurem Herzen. Das ist der Schlüssel, den euch keiner nehmen kann, und wenn ihr ihn benutzt, dann werdet ihr die Wahrheit erkennen und all die Weisheiten, die die wertvollsten und wichtigsten für die Menschheit sind, deuten können.

Nur müsst ihr es euch gestatten, die Wahrheit finden zu *wollen* und die Verantwortung nicht wieder und wieder in die Hände derer zu geben, die versuchen, die Weisheiten mit dem Verstand zu ergründen. Dieser Vorgang wird sich niemals realisieren lassen, da die Wahrheit nur mit dem Herzen und dem unbegrenzten Geist zu verstehen ist. Eure Gedanken und die Form, wie ihr sie euch zunutze macht, führen euch meistens in ein innerliches und äußerliches Chaos, und sie gestalten alle Ebenen eures Seins dementsprechend. Wann denkt ihr tagsüber einmal konzentriert, und vor allem in der Stille? Ihr seid nicht fähig, eure Gedanken zu bündeln und sie kraftvoll in eine Richtung zu lenken. Den lieben langen Tag seid ihr fortwährend am Denken, und vieles, was ihr in eurer Gedankenwelt erschafft, ist von sehr destruktiver Qualität.



Kerstin Simoné

Thoth. Projekt Menschheit

Wegweiser für den Aufstieg

Taschenbuch, Broschur, 480 Seiten, 11,8 x 18,7 cm

ISBN: 978-3-453-70174-8

Heyne Spiritualität und Esoterik

Erscheinungstermin: September 2011

Das Geistwesen Thoth, der ägyptische Gott der Weisheit und Ahnherr der Magie, Astrologie und anderer Künste, ist einer der geheimnisvollsten Aufgestiegenen Meister. Seine Botschaften werden von Kerstin Simoné übermittelt.

In „Projekt Menschheit“ erklärt Thoth die grundlegenden Strukturen unseres Universums, ihr Wirken auf das Schicksal der Menschheit und den bevorstehenden Bewusstseinswandel. Liebevoll und eindringlich spricht er auch über Themen des modernen Alltags und zeigt, wie jeder Mensch seine eigene innere Göttlichkeit entdecken kann.



Der Titel im Katalog